

## 16. Wahlperiode

### Kleine Anfrage

#### der Abgeordneten Claudia Hämmerling (Bündnis 90/ Die Grünen)

vom 26. Januar 2007 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 31. Januar 2007) und **Antwort**

#### **Kosten für die Verlängerung der Stadtautobahn bis zum Treptower Park**

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1: Wie hoch sind die Baukosten des Bundes für die geplante Verlängerung der Stadtautobahn zum Treptower Park?

Antwort zu 1: Gemäß Kostenschätzung für eine im Jahr 1999 erstellte Vorplanung betragen die Baukosten 258 Mio. €. Dazu kommen noch ca. 54 Mio. € für Grunderwerb.

Frage 2: Treffen Informationen zu, dass die Planungskosten für derartige Bauvorhaben bei 16 - 18 % der Bau- summe liegen?

Antwort zu 2: Planungskosten können aufgrund verschiedenartiger Planungsinhalte, Abstimmungsanforderungen, Betroffenheiten und Qualitäten zu Abwägungsmaterialien im Planfeststellungsprozess sehr unterschiedlich sein. Im Mittel betragen die Planungskosten etwa 10 % der Bausumme.

Frage 3: Treffen Informationen zu, dass derartige Kosten durch das Land Berlin zu tragen sind?

Antwort zu 3: Planungskosten werden aus dem Landeshaushalt Kapitel 1255 Titel 540 27 getragen.

Frage 4: Wenn ja, wie vereinbart sich das mit der Aussage, dass der Autobahnneubau kostenneutral für das Land Berlin wäre?

Antwort zu 4: Der Bau der Autobahn zwischen AD Neukölln und der AS Am Treptower Park ist für das Land Berlin nicht kostenneutral. Die Ausgaben für Planungs- und Bauleitungskosten werden aber durch Einnahmen aus Grundstücksverkäufen und Bundeszuweisungen teilweise kompensiert.

Frage 5: Ist weiterhin geplant, in Verbindung mit dem Autobahnneubau die Trassenführung im Bereich Puschinallee und Am Treptower Park zu verändern?

Frage 6: Wenn ja, wer trägt die Kosten für dieses Vorhaben, und wenn nein, warum soll Abstand von diesen Plänen genommen werden?

Antwort zu 5 und 6: Die Entscheidungen werden zu gegebener Zeit im Rahmen der Fortschreibung der Investitionsplanung getroffen. Die Kosten hätte das Land Berlin zu tragen.

Frage 7: Wie viele Mittel sind bisher schon zur Planung und Vorbereitung der Autobahnverlängerung von Neukölln nach Treptow ausgegeben worden? (Bitte einzeln nach Ausgabenart (Planungskosten, bei Grunderwerb bitte mit Grundstücksbezeichnung usw.) Summe, Kapitel/Titel, Ausgabenjahr)

Antwort zu 7: Bis einschließlich 2006 wurden Ausgaben für die Schließung des Mittleren Stadtringes (Linienbestimmung), für eine Vorplanung bis zur Frankfurter Allee und die Planung des Abschnitts bis zur B 96a in Treptow in Höhe von 2,2 Mio. € getätigt. Der bis zur Fertigstellung noch vom Land Berlin zu erbringende Finanzierungsanteil liegt bei ca. 23,8 Mio. €.

Im Rahmen des pauschalen Ersatzes von allgemeinen Ausgaben der Verwaltung durch den Bund gegenüber dem Land Berlin (Vereinnahmung im Berliner Haushalt bei Kapitel 1255, Titel 231 02) werden insgesamt 4,5 % der Baukosten vom Bund an Berlin zurückerstattet; in diesem Fall fließen Berlin noch ca. 11,7 Mio. € zu. Durch den Verkauf landeseigener Grundstücke in der Trasse an den Bund ergeben sich weitere Einnahmen in Höhe von ca. 7 Mio. €.

Im Saldo ergeben sich somit Kosten in Höhe von ca. 5,1 Mio. € für das Land Berlin, die bis zur Fertigstellung der Baumaßnahme noch zu finanzieren sind.

Im Jahr 2002 hat der Bund (Bundeshaushalt) für 4,3 Mio. € die Grundstücke Sonnenallee 252 und Neuköllnische Allee 24 erworben.

Frage 8: Sind diese Summen in der genannten Gesamtsumme enthalten, oder sind diese hinzu zu rechnen?

Antwort zu 8: Die unter 7 genannten Planungskosten sind in der unter 2 bezeichneten Schätzung für Planungskosten enthalten.

Berlin, den 09. Februar 2007

In Vertretung

Krautzberger

.....  
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. Februar 2007)